



Medienmitteilung

«Die Nervensäge»

Die schwarzhumorige Slapstickkomödie des Franzosen Francis Veber wurde schon mehrfach verfilmt, unter anderem mit Jack Lemmon und Walter Matthau unter dem Titel «Buddy Buddy». Jetzt kommen die beiden ungleichen Buddies, deren Schicksal nur eine Hoteltüre miteinander verbindet, zum ersten Mal nach Winterthur.

Mit: Andrea Zogg, Peter Zraggen, Fabienne Hadorn, Anet Corti, Rahel Sternberg

Regie: Peter Niklaus Steiner

Bühne: Gabor Nemeth

Kostüme: Natalie Péclard

Schweizerdeutsche Fassung: Domenico Blass

Autor: Francis Veber, Deutsch von Dieter Hallervorden, Theaterverlag Desch

Zusammenfassung:

Eigentlich will der Bündner Remo Caviezel (Andrea Zogg) nur seinen Job machen, als er in einem Hotelzimmer gegenüber des Bezirksgerichtes Winterthur eincheckt: den reumütigen Treuhänder umbringen, der vor Gericht über die Geldströme der Mafia auszupacken droht, sein Honorar kassieren und wieder auschecken. Aber dann bezieht der Urner Franz Gisler (Peter Zraggen) das Zimmer neben ihm. Gislers geliebte Frau Lisa (Rahel Sternberg) hat ihn für die Sexualtherapeutin Dr. Wolf (Fabienne Hadorn) verlassen, die ihr Liebesleben wieder hätte in Schwung bringen sollen, und wohnt jetzt bei ihr in Winterthur. Nicht mal treffen will sie ihn, obwohl Dr. Wolfs Klinik ganz in der Nähe ist. Das betrübt Gisler so sehr, dass er seinem Leben ein Ende setzen will. Um die Hotelfachfrau Salomé (Anet Corti) davon abzuhalten, nach dem ersten gescheiterten Selbstmordversuch von Gisler gleich die Polizei zu rufen, erklärt Caviezel sich dazu bereit, sich um seinen Zimmernachbarn zu kümmern. Doch damit wird es für ihn noch viel schwieriger, seinen Auftrag zu erfüllen, denn Gisler ist so dankbar für Caviezels Hilfe in dieser schweren Stunde, dass er ihn fortan im Minutentakt mit neuen Bitten und Wünschen überhäuft.

Für das Casinotheater hat Domenico Blass, langjähriger Chefautor von Giacobbo/Müller, die Handlung in das Winterthur von heute übertragen. Regie führt Peter Niklaus Steiner, der für das Casinotheater schon erfolgreich «Die Niere» inszeniert hat.

Weitere Informationen zum Stück und Ticketverkauf finden Sie unter casinotheater.ch.

Medienkontakt:

BILDER: Hochaufgelöstes Bildmaterial erhalten Sie unter [Flickr](#).

INFOS: Mehr über das Theaterstück und die Künstler:innen finden Sie [hier](#).

VERANSTALTUNGSTERMINE: 07.09. bis 30.09.2023 im Casinotheater Winterthur

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Susanne Steinbock, susanne.steinbock@casinotheater.ch / Tel. 052 260 58 80

MEDIENKONTAKT: Helena Galanakis, helena.galanakis@casinotheater.ch / Tel. 052 260 58 51